A19 Nein zu jedem Antisemitismus!

Gremium:	GRÜNE JUGEND BREMEN
Beschlussdatum:	19.10.2017
Tagesordnungspunkt:	2. Anträge

In den vergangenen Jahren kam es in der BRD immer wieder zu Veranstaltungen der Kampagne ”Boycott, Divestments, Sanctions” (BDS). Auch in Bremen haben sich im Herbst 2015 ein paar Israelkritiker*innen zusammengefunden, die als Warendetektive verkleidet durch die Bremer Innenstadt zogen und israelische Produkte kennzeichnen wollten und schlossen sich somit der BDS-Kampagne an.

Die BDS-Kampagne ist in ihrer Gesamtheit als antisemitisch, israelfeindlich, reaktionär und antiaufklärerisch zu bewerten. Die in ihr und durch sie vertretenen Positionen und Forderungen delegitimieren und dämonisieren Israel und weisen damit einseitig Jüdinnen*Juden die Schuld für jegliche Übel in der Region zu. Zeitgleich werden doppelte Standards an Israel angelegt. Durch die Forderung nach einem Boykott wird weiter die aus dem Nationalsozialismus bekannte Parole ”Kauft nicht bei Juden” reproduziert. Deshalb positionieren sich die GRÜNEN Bremen im Sinne ihres Bekenntnisses zu einer offenen Gesellschaft und gegen jeden Antisemitismus klar gegen alle Bestrebungen der BDS-Kampagne und führen in Zukunft, nach ihren Möglichkeiten, Aufklärungs- und Bildungsarbeit durch, um die Durchsetzung der Forderungen nach Boykott, Desinvestment und Sanktionen zu verhindern. Auch eine Zusammenarbeit von Gliederungen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bremen mit der BDS-Kampagne ist abzulehnen. Darüber hinaus fordern wir, analog zu Bayern, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und ihre Gliederungen sowie Campusgrün auf, nicht mit BDS zusammenzuarbeiten. Insbesondere fordern wir die Petra-Kelly-Stiftung und die Heinrich-Böll-Stiftung auf, jegliche Zusammenarbeit sowie finanzielle oder logistische Unterstützung mit und von BDS-Gruppen einzustellen und auch in Zukunft zu unterlassen.

Begründung

Begründung erfolgt mündlich.

Unterstützer*innen

Robert Hodonyi; Henrike Müller; Hermann Kuhn; Jasper Nehms; Ulrike Liebert; Thomas Schäfer (Bremerhaven KV); Philipp Bruck (Bremen-Kreisfrei KV); Jens Schabacher (KV MÖV); Landesvorstand; Carsten Werner